

Schwarzgeboren

zu l. N. 234.037



Frankfurt (Helene König)

Wien in

~~Frankfurt~~  
~~Wien~~  
NET GIBT ES NICHT

V. Franzensgasse 12.

Helier

Abseuder: Prof. Anton Hamak  
d. Berlin Hotel Excelsior



HOTEL ESPLANADE  
BERLIN



IN 234.037



HOTEL ESPLANADE  
BERLIN

BERLIN W.

BELLEVUESTRASSE

ff

Bisf wieder einmal nicht  
 beblieben ~~~~~ Dieser bog  
 gleich einer Prefakt mit  
 der Organbestimmung dass  
 ich in die den bog wieder  
 und. Wohl ich die imter  
 den haben wandeln gleichsam  
 als wötest du mich nicht ans  
 den einen vorliegen  
 Die ich fliekt ins  
 läst ins erstarben von wir im  
 ter der läst der frimmt ganz  
 hat geworden  
 wie werden beide die frakt ab  
 ten die ins die bekommen  
 dinst

ff

W. H. ...  
...

...

17

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher but appears to contain several lines of prose.



Beschon das ich bis zur Kunde  
nicht viel. Hat der Kaiser  
Friedrich Strom ~ das  
Northemsee Warenhaus ~  
Es aber ein Ereignis,  
Nach einer halben Stunde war  
ich vor dem Namen im  
Im die die 9 vielleicht die für  
Donaudelta ~ Bismarck der vor  
Zerlegung des Landes  
Hilf ich ist die Verwaltung  
der Finanzen der Staat ~  
die Möglichkeit der neuen  
von festes man die öffent-  
lichen Anlagen ~ Minister der in-  
gestalten. Die Hauptstadt mis-  
sionen ~ man ~ man ~  
halten. Über was krummet das  
Mick der ich mit ein ~  
im im nicht vorzüglichem Form,  
Wade von maner ~ in ~  
den ~ gegen jeder ~  
geben -

Alte Mith

Berlin d. 2. December 1877

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and mostly illegible due to the bleed-through effect. Some words like "Dear" and "Yours" are faintly visible.



~~Handwritten signature or name, possibly "A. J. Smith".~~

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a name or address, such as "J. J. Woodcock".